

# 15. Fachgespräch der Clearingstelle EEG

## „Das Marktintegrationsmodell“

Marktintegrationsmodell in der Praxis aus Sicht des BSW-Solar

RA René Groß, LL.M., Referent Energierecht

Berlin, 4. September 2013



# Agenda.

- Teil 1: Geklärte Fragen aus Sicht der PV-Branche.
- Teil 2: Ungeklärte Fragen aus Sicht der PV-Branche.
- Teil 3: Wirtschaftlichkeit aufgrund des Marktintegrationsmodells?
- Teil 4: Fazit.

# Marktintegrationsmodell in der Praxis aus Sicht des BSW-Solar.

## Teil 1: Geklärte Fragen aus Sicht der PV-Branche.

3



- **Kennenlernen und Verstehen.**
- **Anteilige Anwendung oder scharfe Grenze?**
  - Scharfe Grenze (Clearingstelle EEG, Hinweis 2012/30).
- **Anlagenzusammenfassung nach den Voraussetzungen von § 19 Abs. 1 EEG bei:**
  - Bestandsanlagen (INB-Zeitpunkt vor dem 1. April 2012) und Neuanlagen (INB-Zeitpunkt nach dem 1. April 2012):
    - Nein (Clearingstelle EEG, Hinweis 2012/30);
  - Neuanlagen (INB-Zeitpunkt nach dem 1. April 2012):
    - Ja (Clearingstelle EEG, Hinweis 2012/30).
  - Wichtig für § 33 Abs. 4 EEG (Messkonzepte).

# Marktintegrationsmodell in der Praxis aus Sicht des BSW-Solar.

## Teil 2: Ungeklärte Fragen aus Sicht der PV-Branche.

- **Messkonzepte nach § 33 Abs. 4 EEG.**
  - Erster Aufschlag (Clearingstelle EEG, Empfehlung 2011/2/2).
  - Zweiter Aufschlag (Clearingstelle EEG, Hinweis (Entwurf) 2013/19).
  - Juristische Klärung wohl (+).
  - Aber praktische und wirtschaftliche Sinnhaftigkeit (-).
  - § 19 Abs. 2 EEG reicht aus.
  - § 33 Abs. 4 EEG unnötig!
- **Abrechnung und Abschlagszahlungen im Rahmen des Marktintegrationsmodells (-).**
  - Clearingstelle EEG, Empfehlung (Entwurf) 2013/1.
- **Wirtschaftlichkeit?**

# Marktintegrationsmodell in der Praxis aus Sicht des BSW-Solar.

## Teil 3: Wirtschaftlichkeit?

- **Die restlichen 10% (bzw. 100% PV-Strom):**
  1. Marktwert Solar gemäß § 33 Abs. 2 EEG (3,99 ct/kWh im August 2013; seit Januar 2013 zwischen 2,8 – 4,9 ct/kWh);
  2. Eigenverbrauch (durchschnittlicher Haushaltsstrompreis (netto): 24,14 ct/kWh laut BDEW e.V.);
  3. Direktverkauf/-verbrauch an/von Dritten ( § 33 a Abs. 2 EEG) oder
  4. Direktvermarktung nach § 33 b EEG.
    - a. In der Marktprämie nur den erzielten Markterlös (Verkauf an Dritte) und die Managementprämie (0,65 ct/kWh für 2013; 0,45 ct/kWh für 2014; 0,30 ct/kWh ab 2015).
    - b. Kein Grünstromprivileg.
    - c. Sonstige Direktvermarktung (Verkauf an Dritte übers öffentliche Netz).

# Marktintegrationsmodell in der Praxis aus Sicht des BSW-Solar.

## Teil 3: Wirtschaftlichkeit?

- **Die restlichen 10% (bzw. 100% PV-Strom):**
  1. Marktwert Solar - **unwirtschaftlich.**
  2. Eigenverbrauch - **wirtschaftlichste Nutzung.**
  3. Direktverkauf/-verbrauch an/von Dritten (Verkauf an Dritte in unmittelbar räumlicher Nähe und ohne Durchleitung durch das öffentliche Netz, § 33 a Abs. 2 EEG) - Bestehen von derzeitigen Hürden (Pflichten als EVU und EtIVU; gesetzliche Hürden; unwirtschaftliche Messkonzepte...), die eine solche Vermarktung für Anlagenbetreiber **höchstens für größere PV-Anlagen (nicht anteilig) bzw. für Dienstleister wirtschaftlich interessant** macht.

# Marktintegrationsmodell in der Praxis aus Sicht des BSW-Solar.

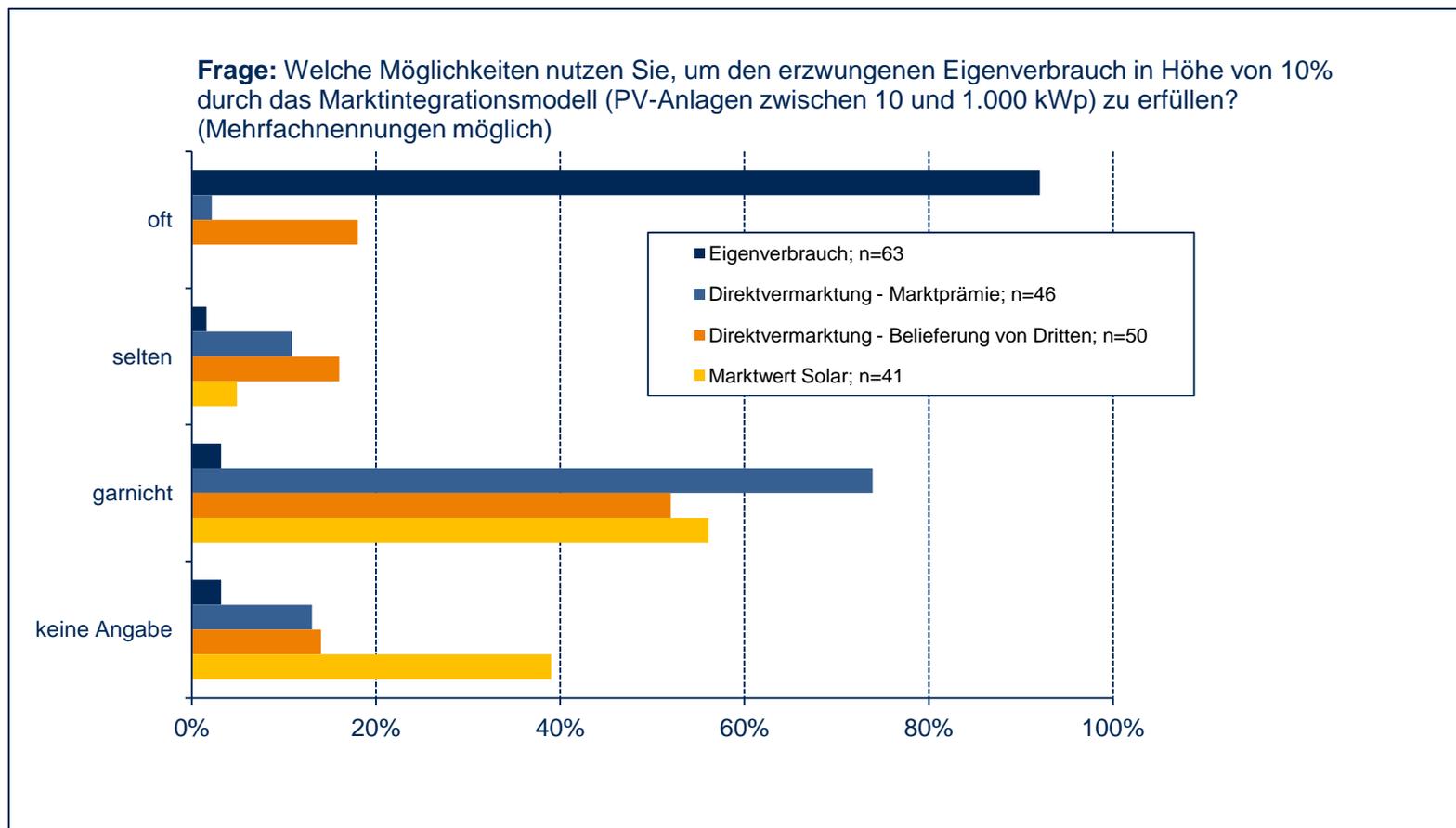
## Teil 3: Wirtschaftlichkeit?

- **Die restlichen 10% (bzw. 100% PV-Strom):**
  4. Direktvermarktung nach § 33 b EEG
    - a. Marktprämie - höchstens für große PV-Anlagen interessant und dann nur die komplette Strommenge.
    - b. Sonstige Direktvermarktung über das öffentliche Netz – **unwirtschaftlich**
      - i. Stromgestehungskosten: 5 kWp- 14,9 ct/kWh; 30 kWp- 13,7 ct/kWh; 1 MWp- 11,2 ct/kWh plus
      - ii. netzabhängige Steuern und Abgaben (inklusive Netznutzungsentgelte abzüglich vermiedener Netzentgelte) und Stromsteuer: 8,61 ct/kWh (Mittelwert) plus
      - iii. EEG-Umlage: 5,28 ct/kWh plus
      - iv. Messkosten =
      - v. Netto PV-Preis der mit Marktpreisen konkurrieren soll (ohne Gewinn, Verwaltungs- und Messkosten): **28,79 ct/kWh** („Haushaltskunde“); **27,59 ct/kWh** („Gewerbekunde“); **25,09 ct/kWh**.

# Marktintegrationsmodell in der Praxis aus Sicht des BSW-Solar.

## Teil 3: Wirtschaftlichkeit?

8

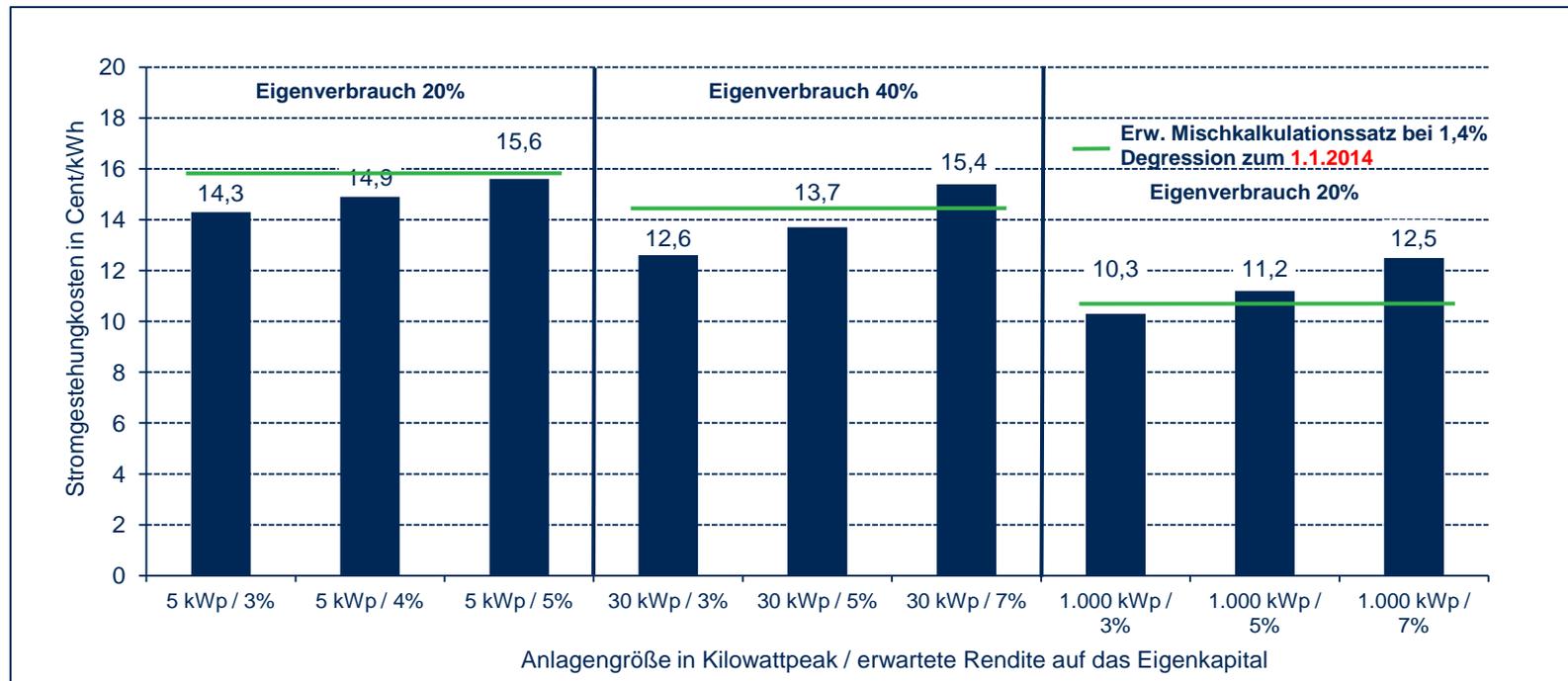


- Nicht vergüteter Solarstrom bei Anlagen > 10kWp wird zu 92% selbstverbraucht.
- 34% haben bereits Dritte mit Solarstrom beliefert.
- Zwei Drittel nutzen die Direktvermarktung mit Marktprämie bislang nicht.

# Marktintegrationsmodell in der Praxis aus Sicht des BSW-Solar.

## Teil 3: Wirtschaftlichkeit?

Anlagengrößen	5 / 30 / 1.000	kWp
Systemerträge	950	kWh/kWp/a
Systempreis je kWp (PV-Preismonitor Q2/2013)	<b>1.600 / 1.400 / 1.130</b>	<b>Euro/kWp</b>
Anlagennutzungsdauer	20	Jahre
Eigenkapitalquote	20	%
Fremdkapitalverzinsung	3,5	%
Rendite des Anlagenbetreibers	3/5/7	%
Betriebskosten	1	% Anschaffungskosten
<b>Eigenverbrauch</b>	<b>20</b>	<b>%</b>



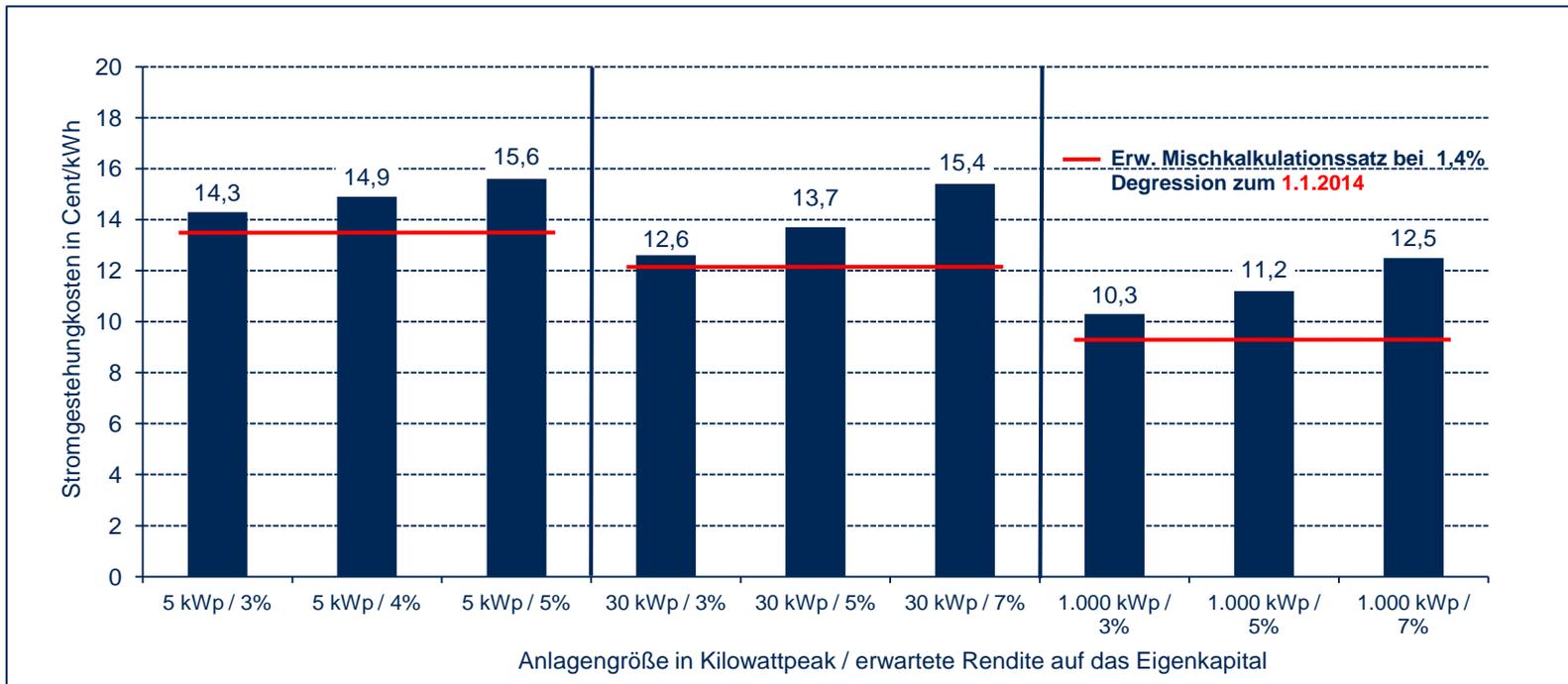
# Marktintegrationsmodell in der Praxis aus Sicht des BSW-Solar.

## Teil 3: Wirtschaftlichkeit?

10



Anlagengrößen	5 / 30 / 1.000	kWp
Systemerträge	950	kWh/kWp/a
Systempreis je kWp (PV-Preismonitor <b>Q2/2013</b> )	<b>1.600 / 1.400 / 1.130</b>	<b>Euro/kWp</b>
Anlagennutzungsdauer	20	Jahre
Eigenkapitalquote	20	%
Fremdkapitalverzinsung	3,5	%
Rendite des Anlagenbetreibers	3/5/7	%
Betriebskosten	1	% Anschaffungskosten
<b>Eigenverbrauch</b>	<b>ohne</b>	<b>%</b>



# Marktintegrationsmodell in der Praxis aus Sicht des BSW-Solar.

## Teil 4: Fazit.

**1. Politik:** Schaffung von marktwirtschaftlichen Bedingungen [wie Strommarktdesign; Einpreisung der Umweltverschmutzung durch Kohlestrom („Internalisierung der externen Kosten“, zu günstige CO<sub>2</sub>-Emissionszertifikate ); Ausräumung von rechtlichen Hürden...] unter denen PV-Strom wirtschaftlich konkurrenzfähig ist.

**2. PV-Branche:** Unterstützung der Politik bei den oben genannten Aufgaben. Auf Stromgestehungsseite weiter an der wirtschaftlichen Konkurrenzfähigkeit arbeiten, sich weiter mit den Rechten und Pflichten eines Stromerzeugers/-versorgers vertraut machen und wo - unter den derzeitigen marktwirtschaftlichen Bedingungen - möglich Konzepte umsetzen.

**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit...**



**RA René Groß, LL.M. (Leuven)**

Referent Energierecht

Tel. 030 / 2977788-45

[gross@bsw-solar.de](mailto:gross@bsw-solar.de)